



Der Vorstand

15. August 2020

Rundbrief Nr. 17

Liebe Freunde und Förderer des Johannisfriedhofes!

Trotz aller Bedenken hat der Vorstand beschlossen, gemeinsam mit der Gemeinde an der Friedenskirche auch in diesem Jahr wieder den alljährlichen Johannismarkt durchzuführen und bittet Sie hierbei um Ihre Unterstützung. Wir erleben unsere Gegenwart mit zwiespältigen Gefühlen, die zwischen Arglosigkeit und Vorsicht, Vertrauen und Skepsis schwanken. Gerade in dieser Zeit der Ungewissheit wollen wir gemeinsam mit Ihnen den **Johannismarkt am 13. September** auch mit den coronabedingten Kontakteinschränkungen realisieren, um mit unseren Möglichkeiten einen eigenen Beitrag zur Rückkehr in die Normalität zu leisten.

Unser Johannisfriedhof bewahrheitet sich in dieser Zeit als Kraft und Zuversicht spendende Freiluftoase, wie die SommerGartenKonzerte der Diakonie eindrucksvoll zeigen. Beim Johannismarkt gehen wir aber von einer höheren Zahl an Besucherinnen und Besuchern aus, darunter viel Laufkundschaft, und legen weiterhin Wert auf die kreativen Charakter der Angebote. Daher haben wir bei unserem genehmigtem Hygienekonzept höhere Anforderungen zu erfüllen. Die Auflagen des Gesundheitsamtes sind von der verständlichen Sorge getragen, dass eine einzelne missglückte Veranstaltung die anderen geplanten Vorhaben in der Region schlagartig zunichte machen kann. Prävention ist halt eine undankbare Aufgabe, aber unverzichtbar.

Für folgende Aufgaben bitten wir Sie am Sonntag von **10.30 Uhr bis 16 Uhr** um Ihre Unterstützung:

Eingangskontrolle	3 Personen, auch bei den Führungen
Ausgangskontrolle	1 Person
Bühnen-, Wiesenaufsicht	2 Personen
Standunterstützung	4 Personen

Das Aufsichts- und Unterstützungspersonal muss hauptsächlich desinfizieren und kontrollieren, auch auf den Toiletten. Zudem müssen wir auch noch unseren eigenen Stand betreuen. Damit werden pro Stunde 12 Helfer benötigt, d. h. 66 Personenstunden insgesamt.

Am Sonntag sind bis zur Eröffnung des Johannismarktes Stände aufzubauen (Pavillons, Stehtische, Biertischgarnituren) und nach seiner Schließung diese rasch wieder abzubauen. Die Anbieter sollen ihre Anlieferung bis 8.30 Uhr abgeschlossen und die Autos bis dahin vom Gelände gefahren haben. Wir benötigen Ihre hilfreichen Hände von **8.30 Uhr bis 11 Uhr** und von **16 Uhr bis 18 Uhr** dafür.

Wir sind derzeit 103 Vereinsmitglieder, Auswärtige und Firmen mitgerechnet. Wir bitten daher **jeden von Ihnen**, der sich dazu in der Lage sieht und am 13. September dafür Zeit hat, sich unter { [HYPERLINK "mailto:info@johannisfriedhof-jena.de"](mailto:info@johannisfriedhof-jena.de) } als Helfer mit Angabe des **Zeitfensters** zu melden und ggf. auch eine/n Freund/Freundin oder Nachbarn/Nachbarin als Helfer mitzubringen.

Lassen Sie uns als Verein gemeinsam in dieser Zeit ein positives Zeichen setzen!

Tags zuvor, am **Sonnabend, den 12. September**, erwarten wir Sie ab **9 Uhr** wieder zum **Arbeitseinsatz** in gleicher Weise wie im Juni.



Wir danken Herrn Apfel, Herrn Dr. Hauschild, Herrn Heimrich und Herrn Radtke für ihre Bereitschaft, die Hausmeister der Kirchengemeinde, Herrn Hauptstock und Herrn Rack, in den Wochen vor und nach dem Johannismarkt bei der Anlieferung und dem Abtransport von zusätzlichen Biertischgarnituren, Stehtischen und Zelten zu unterstützen.

Unser aller Einsatz für den Johannismarkt wäre müßig, wenn es uns nicht gelingt, genügend Besucher zu gewinnen. Wir erhoffen uns zum einen, dadurch weitere Vereinsmitglieder zu bekommen, und zum anderen wieder zusätzliche Einnahmen in unseren Spendenboxen für unsere Vereinsarbeit. Und die Anbieter erhoffen sich neue Kunden.

Bitte verteilen Sie vor dem 13. September unsere Flyer und Plakate für den Johannismarkt in Geschäften, Ämtern, Gaststätten, Arztpraxen, Kanzleien, Kirchen etc.

Sie können diese **spontan und unangemeldet** ab **Dienstag, den 25.8.**, bei der **Buchhandlung Steen** in der Schloßgasse und in der **Jenaer Bücherstube** am Johannistor abholen.

Frau Behlert danken wir für den Entwurf aus ihrem Kunstgeschichtskurs, Frau Apfel für die graphische Gestaltung. Frau Gruber sorgt dafür, dass wir erstmals auch in den sozialen Netzwerken werben.

Unser Johannismarkt findet wieder zeitgleich mit dem Tag des offenen Denkmals statt. Der Verein bietet seine Führungen nur über die Teile des Johannisfriedhofes an, welche nicht vom Johannismarkt tangiert werden. Es sind coronabedingt nur 10 Teilnehmer pro Führung gestattet worden. Deshalb finden stündlich $\frac{3}{4}$ h-Führungen statt durch Frau Apfel um 12 und 14 Uhr, Herrn Bock um 13 Uhr und Herrn Schwabe um 15 Uhr. Erforderlichenfalls finden danach noch weitere Führungen statt.

Mit diesem Rundbrief kündigen wir Ihnen unsere verschobene **Mitgliederversammlung am 8. Oktober 2020** in der Friedenskirche an, ihr Beginn ist wieder um **18 Uhr**. Sie erhalten hierzu noch eine gesonderte Einladung. Anschließend werden wir uns wieder an der frischen Luft vor dem Gärtnerhaus unter Bläserklang stärken und miteinander mit gebührendem Abstand ins Gespräch kommen.

Nun bleibt uns nur zu hoffen, dass die Coronapandemie im Raum Jena weiterhin so moderat verläuft und das Wetter uns am 13. September hold ist.

„Und wenn die Welt voll Teufel wär und wollt uns gar verschlingen, so fürchten wir uns nicht so sehr, es soll uns doch gelingen.“ - dies wird seit 390 Jahren in unseren Kirchen regelmäßig zum Reformationstag gesungen.

Seien Sie wiederum Gott befohlen und herzlich begrüßt auch im Namen von Christina Apfel, Eckart Bock, Stefan Danz, Bertram Flößner, Ulrich Hauschild und Christian Weiß mit einem herzlichen Dank im Voraus für Ihre Bereitschaft, Ihr Theodor Peschke